

MS FINNMARKEN

Die Nordkap-Linie ab Hamburg - Winter



Beratung & Buchung

Tel.: 0541 330 930

info@kreuzfahrten-zentrale.de



Tag 1 Hamburg ▪ Auf nach Norwegen

Alle an Bord in Hamburg! Ihr Schiff ist bereit, Sie in Richtung Norden in die magischen Landschaften Norwegens zu bringen. Ihre Seereise beginnt in Hamburg, der zweitgrößten Stadt Deutschlands. Die Tradition von Handel und Abenteuer, die in dieser Stadt Jahrhunderte zurückreicht, macht Hamburg zum perfekten Ausgangspunkt Ihrer Reise. Hamburg beherbergt insgesamt zwei UNESCO-Welterbestätten: die Speicherstadt – den größten Lagerhauskomplex der Welt – und das nahegelegene Wattenmeer. Sofern es Ihre Zeit erlaubt, sollten Sie diese erkunden, bevor Sie an Bord gehen. Machen Sie sich mit Ihrem komfortablen Schiff vertraut, genießen Sie das erste von vielen köstlichen, regional inspirierten Menüs und lernen Sie Ihr Hurtigruten Expeditionsteam kennen.

Tag 2 Esbjerg ▪ Esbjerg

Wir erreichen heute Morgen Esbjerg, ein maritimes Tor an der windgepeitschten Westküste Jütlands. Halten Sie Ausschau auf den markanten Skulpturen „Der Mensch am Meer“, die aufs Wasser blicken – Esbjergs ikonischer Gruß an ankommende Reisende. Einst vor allem für seine Fischereifloten und Offshore-Industrien bekannt, verbindet die Stadt heute ihre seefahrende Tradition mit einem ausgeprägt modernen skandinavischen Stil. Sie liegt am Rand des UNESCOgeschützten Wattenmeer-Nationalparks, Dänemarks größtem Naturreservat – eine Landschaft aus wechselnden Gezeiten, Sandflächen und weitem nordischen Himmel. Das elegante Stadtzentrum lädt zu einer Erkundung zu Fuß ein. Vielleicht möchten Sie eine Pause einlegen und einige dänische Klassiker probieren, wie die offenen Roggenbrotsandwiches, bekannt als Smørrebrød, oder die feinen Backwaren, die die Dänen „Wienerbrød“ nennen. Am Nachmittag heißt es Abschied nehmen von der dänischen Westküste, während wir Kurs nach Norden in Richtung Norwegen setzen. Treffen Sie sich mit dem Expeditionsteam, um mehr über die bevorstehende Reise zu erfahren – über die Küste, das Licht und die Abenteuer, die bald bevorstehen.

Tag 3 Stavanger ▪ Fjord-Panoramen und städtische Kultur

Heute werden Sie in einer der fotogensten Städte Norwegens aufwachen. Stavanger ist eine farbenfrohe Küstenstadt mit einem internationalen Ambiente und einer lebendigen Kulturszene. Sie können den Tag damit verbringen, das Erbe der Wikinger zu erkunden, herauszufinden, warum die Stadt so bekannt für ihre kulinarischen Spezialitäten ist, oder einfach durch die hübschen Kopfsteinpflasterstraßen zu schlendern. Entdecken Sie die architektonischen Relikte von Gamle (Alt) Stavanger, zu denen Nordeuropas besterhaltene Sammlung von Holzhäusern und Norwegens älteste Kathedrale aus dem 12. Jahrhundert gehören. Sie können auch das Norwegische Erdölmuseum besuchen oder einfach ein Getränk in einem der Cafés.

Tag 4 Ålesund ▪ Eine malerische Stadt

Nach dem Frühstück auf dem Schiff legen wir Ålesund an, eine Stadt die sich über eine Reihe von Inseln erstreckt. Viele Details der Gebäude, von den leuchtenden Farben bis hin zu den runden Türmchen, sind vom Jugendstil inspiriert, der sich zu Beginn des 20. Jahrhunderts großer Beliebtheit erfreute. Vom nahe gelegenen Aussichtspunkt des Berges Aksla aus können Sie eindrucksvolle Fotos von der Inselgruppe machen. Darüber hinaus bietet sich ein Besuch des Atlantikparks an, dem ersten Meeresforschungszentrum Norwegens. Dabei handelt es sich um eines der größten Salzwasseraquarien Nordeuropas, das Robben, Ottern, Krebsen und vielen anderen Meeresbewohnern ein Zuhause bietet. Vor Ort gibt es sogar Humboldt-Pinguine zu sehen – eine Art, die man nördlich des Äquators sonst nicht zu Gesicht bekommt. Nehmen Sie an einem optionalen Ausflug teil und erkunden Sie Ålesund zu Fuß oder mit dem Bus, während Ihr Reiseführer Ihnen die überraschenden Geheimnisse der Stadt enthüllt.

Tag 5 Rørvik ▪ Ein uraltes Fischerdorf

Der idyllische Fischereihafen von Rørvik auf dem malerischen Vikna-Archipel erscheint auf den ersten Blick recht klein, blickt aber auf eine große Geschichte zurück, die sich in der Landschaft widerspiegelt und anhand historischer Exponate in den Museen vor Ort zum Leben erweckt wird. Nehmen Sie an einem optionalen Ausflug teil für eine Zeitreise durch die letzten 10.000 Jahre und einen Ausblick in die Zukunft: anhand der von der Eiszeit geprägten Landschaft sowie hervorragend erhaltenen Wohnzimmern aus dem 19. Jahrhundert und dem Einfallsreichtum norwegischer Lachszüchter – jeweils bestens erhalten und anschaulich dargestellt in drei hervorragenden Museen. Am Nachmittag setzen wir unsere Fahrt weiter nach Norden durch den Vikna-Archipel fort, der aus insgesamt 6.000 Inseln, Inselchen und Riffen besteht. Dank des maritimen Klimas sind die Gärten im Frühling sogar hier auf 65 Grad Nord voller Pflaumen- und Apfelblüten. Im Verlauf der Nacht lassen wir die Küste Helgelands hinter uns und überqueren den nördlichen Polarkreis.

Tag 6 Svolvær ▪ Die Lofoten und unser historischer Geburtsort

Heute erkunden wir die Lofoten. Sobald Sie die hoch aufragenden Gipfel sehen, an deren Füße sich Fischerdörfer schmiegen, werden Sie verstehen, warum diese Inselkette so oft als einer der schönsten Orte Norwegens gepriesen wird. Am Vormittag legen wir in der Stadt Svolvær an. Svolvær liegt auf der Insel Austvågøya, mitten im Herzen der Lofoten, und ist die größte Stadt des Archipels. Vor Ort gibt es zahlreiche Geschäfte, Restaurants, Galerien und Cafés zu entdecken. Von hier aus können Sie auch die Aussicht auf den Svolværgeita (wörtlich: Svolvær-Ziege) bewundern. Dabei handelt es sich um einen nahe gelegenen Berg, der seinen Namen der Ähnlichkeit mit einer Ziege und deren Hörnern verdankt. Von Svolvær aus werden zahlreiche optionale Ausflüge angeboten, darunter Winterangeln oder Kajakfahren entlang der Küste. Beobachten Sie Seeadler auf einer aufregenden Fahrt mit dem RIB-Boot oder nehmen Sie an einer Busrundfahrt teil, um mehr über die Geschichte der Lofoten zu erfahren. Wir können diese Region nicht verlassen, ohne einen Abstecher nach Stokmarknes zu machen, wo wir einige Stunden verbringen werden. Im Jahr 1893 begründete der Schifffahrtspionier Richard With hier die allererste Postschiffroute. Am Ufer befindet sich das Hurtigruten Museum mit unserem 1956 gebauten Schiff MS Finnmarken, wie ein Buddelschiff von dem imposanten Glasgebäude umschlossen. Im Inneren befinden sich auch Teile von DS Finnmarken, gebaut 1912. In der Zwischenzeit wartet Ihr Schiff, um die Reise gen Norden fortzusetzen.

Tag 7 Tromsø ▪ Das Tor zur Arktis

Diese 350 km nördlich des Polarkreises gelegene urbane Stadt hat viel zu bieten – von trendigen Restaurants und Cafés bis hin zu kleinen Geschäften und Boutiquen, in denen Kunsthandwerksartikel und Lebensmittel aus der Region sowie hochwertige Mode angeboten werden. Ihr Schiff wird hier den ganzen Tag vor Anker liegen, sodass Ihnen ausreichend Zeit zur Teilnahme an optionalen Ausflügen und zur Erkundung der Stadt bleibt. Sie können das Polarmuseum besuchen und dort mehr über Jagd und Handel in der Arktis sowie über das historische Erbe der Stadt erfahren. Besuchen Sie das Erlebniszentrum Polaria, ein Aquarium, in dem eine Vielzahl arktischer Meerestiere, darunter auch Robben, leben. Am anderen Ufer befindet sich die Eismeerkathedrale, die durch ihr markantes Design und ihre beeindruckenden Buntglasfenster aus dem Stadtbild hervorsticht. Tromsø ist der Ort schlechthin, um einige Erlebnisse, die auf Ihrer Wunschliste ganz oben stehen, abzuhaken. Zu den optionalen Ausflügen gehören Fahrten mit einem Hundeschlitten durch die winterliche Märchenwelt oder die Erkundung dieser bemerkenswerten arktischen Stadt im Rahmen einer Busrundfahrt.

Tag 8 Honningsvåg ▪ Der nördlichste Punkt

Nach Ihrer Ankunft am frühen Morgen steht Ihnen ein ganzer Tag in Honningsvåg zur Verfügung. So weit im Norden sind die Winter lang, und es fällt viel Schnee. Sie können sich also auf herrliche Winterlandschaften und Aktivitäten freuen. Während Sie mit dem Hurtigruten Expeditionsteam durch das flache Gebiet wandern, spüren Sie, wie der Schnee unter Ihren Schuhen knirscht. Bei unseren optionalen Ausflügen können Sie Ihr Geschick im Eisfischen, einer beliebten Wintertradition im hohen Norden, auf die Probe stellen. Probieren Sie unbedingt eine lokale Spezialität, die Königskrabbe, die in den Gewässern um Honningsvåg gefangen wird und ganzjährig auf den Tisch kommt. Der Höhepunkt jeder Reise nach Honningsvåg ist ein Besuch des Nordkaps mit Blick auf die Barentssee (auch als optionaler Ausflug möglich). Da es sich um einen der nördlichsten Punkte des europäischen Festlandes handelt und wir im Winter unterwegs sind. Nachdem wir den nördlichsten Punkt unserer Seereise erreicht haben, nimmt unser Schiff abends wieder Kurs Süd.

Tag 9 Alta ▪ Die Stadt des Nordlichts

Die Stadt liegt auf 70 Grad Nord und damit weit über dem nördlichen Polarkreis. Die Gegend ist dafür bekannt, dass das Nordlicht hier besonders oft und gut zu sehen ist, halten Sie also Ihre Kamera bereit, wenn wir in Alta ablegen und der Himmel dunkel und klar wird. Im Rahmen eines optionalen Ausflugs können Sie mehr über den Alltag in Alta erfahren, prähistorische Felskunst besichtigen und die Nordlichtkathedrale besuchen, in der eine Ausstellung darüber informiert, wie Alta im 19. und 20. Jahrhundert zum Epizentrum für bahnbrechende Forschungen zu den Nordlichtern wurde. Der verstärkte Schneefall im Winter ermöglicht authentische arktische Unternehmungen wie Hundeschlittenfahrten. Die Fortbewegung auf Rädern ist ebenfalls möglich, falls während Ihres Aufenthalts kein Schnee liegt! Der Schnee und das Klima von Alta schaffen auch die perfekten Bedingungen für den Bau und die Instandhaltung des Iglu-Hotels. Das nördlichste Eishotel der Welt befindet sich am Ufer des Flusses Alta. Sie haben auch die Möglichkeit, mit dem Hurtigruten Expeditionsteam eine Wanderung auf den Berg Komsa zu unternehmen, wenn die Wetterbedingungen es zulassen. Es erwarten Sie überwältigende Ausblicke.

Tag 10 Narvik ▪ Lassen Sie sich von der arktischen Schönheit verzaubern

Narvik liegt malerisch auf einer Halbinsel, an der sich drei atemberaubende Fjorde treffen. Ursprünglich als ganzjährig eisfreier Hafen für die nahegelegenen Eisenerzminen entwickelt, ist die Stadt heute sowohl für ihr Erbe aus dem Zweiten Weltkrieg als auch als Tor zu vielfältigen Freizeitaktivitäten wie Skifahren, Hundeschlittenfahren und Wandern bekannt. Tauchen Sie in der Stadt in die Geschichte Narviks im Narvik-Kriegsmuseum ein, wo anschauliche Ausstellungen die strategische Bedeutung der Stadt während des Zweiten Weltkriegs erklären. Für ein unvergessliches Panorama von Narvik empfiehlt sich eine Fahrt mit der Seilbahn auf den Narvikfjellet. Oben angekommen, werden Sie mit spektakulären Ausblicken auf die Stadt und die drei umliegenden Fjorde belohnt. Je nachdem, zu welcher Zeit Sie reisen, führen unsere optionalen Ausflüge Schneeschuhwandern und Hundeschlittenfahren direkt ins Herz der wunderschönen Landschaften um Narvik. Oder Sie erfahren mehr über die arktische Tierwelt auf unserem optionalen Ausflug in den Polarpark oder Traditionen der Sámi auf unserem optionalen Ausflug zur kulturellen Begegnung mit den Sámi.

Tag 11 Seetag ▪ Fahrt durch die Fjorde

Nach unserem Besuch in Narvik fahren wir entlang der bezaubernden norwegischen Küste in Richtung Süden. Lassen Sie sich von herrlichen Ausblicken auf windgepeitschte Inseln, geschützte Buchten und einige der schönsten Fjorde der Welt verzaubern. Diese Region ist auch der Lebensraum einer Vielzahl von Wildtieren, wie etwa dem prächtigen Seeadler. Dieser Teil der Küste kann von größeren Kreuzfahrtschiffe nicht angefahren werden. Als wir 1893 nördlich von Trøndelag den Schiffsbetrieb aufnahmen, war die Küstenlinie noch weitgehend unerforscht. Im Laufe der Jahre sind wir zu Experten in diesen Gewässern geworden. Heute gehören wir zu den wenigen, die über das maritime Wissen und Können verfügen, um unsere Gäste durch die vielen Schären, Inselchen und versteckten Fjorde zu führen, die diesen Küstenabschnitt charakterisieren.

Tag 12 Åndalsnes ▪ Ein Bergdorf am Fjord

Am Vormittag legen wir im Stadtzentrum an, und Sie haben die Möglichkeit, Åndalsnes zu erkunden, eine malerische Küstenstadt am Isfjord am Ende des Romsdalsfjords. Die buchstäblichen Höhepunkte von Åndalsnes sind die Berge, die über der Stadt thronen. Sie sind der Grund, warum die Stadt zum beliebtesten Ziel in Norwegen für Wanderer, Kletterer, Skifahrer und mehr geworden ist. Die Trollwand (Trollveggen), eine 1.000 Meter hohe senkrechte Felswand im Romsdal-Tal, zieht ebenfalls Adrenalin-Junkies aus aller Welt an. Genießen Sie die Sehenswürdigkeiten bei einem Stadtrundgang und einer entspannten Fahrt mit der RomsdalGondel, die Sie auf den Nesaksla-Berg bringt, oder fahren Sie mit dem Zug entlang der „Goldenen Route“, die von Lonely Planet als „die malerischste Zugstrecke Europas“ ausgezeichnet wurde. Für welche dieser Aktivitäten Sie sich auch entscheiden, heute erwarten Sie fantastische Aussichten auf den Isfjord, den Romsdalsfjord und die umliegenden Gipfel.

Tag 13 Bergen ▪ Wunderschönes Bergen

Umgeben von sieben Bergen und dem Meer ist Bergen, die ehemalige norwegische Hauptstadt, eine der malerischsten Städte Norwegens und außerdem die zweitgrößte. Schlendern Sie durch das zum UNESCO-Weltkulturerbe gehörende Viertel Bryggen und lassen Sie sich von den buntgestrichenen hölzernen Speicherhäusern aus dem 14. Jahrhundert bezaubern. Der berühmte Fischmarkt von Bergen ist ebenfalls einen Besuch wert. Genießen Sie dort ein Fest für die Sinne mit all den Farben, Geräuschen und dem Geruch nach fangfrischen Meeresfrüchten, die hier an Ort und Stelle für Sie zubereitet werden. Eine der bekanntesten Attraktionen in Bergen ist die Fløibanen-Standseilbahn, die Sie auf den Gipfel des Fløyen bringt. Vom Gipfel aus hat man einen wunderbaren Ausblick über die Stadt, den nahegelegenen Fjord und die anderen umliegenden Gipfel. Erkunden Sie Bryggen und das Stadtzentrum und fahren Sie mit der Seilbahn auf den Berg Ulriken - den höchsten der sieben Berge Bergens - auf unserem optionalen Ausflug "Die Höhepunkte von Bergen".

Tag 14 Nordsee ▪ Rückblick auf Ihre Erlebnisse in Norwegen

Heute ist Ihr letzter ganzer Tag an Bord, denn wir nehmen über die Nordsee wieder Kurs auf Hamburg. Machen Sie das Beste aus Ihrem Tag an Bord und genießen Sie die entspannte Atmosphäre. Wenn Sie bislang noch nicht die Gelegenheit für einen Besuch von Sauna, Whirlpool oder in den Restaurants und in der Bar noch einmal Ihre Lieblingsspeise bzw. Ihr Lieblingsgetränk genießen möchten, ist jetzt Ihre letzte Chance! Das Hurtigruten Expeditionsteam wird eine Reihe von Aktivitäten anbieten, wie etwa eine fotografische Zusammenfassung Ihrer Reise. Das Abendessen zum Abschied dürfte ein weiterer Höhepunkt sein. Dies ist auch ein guter Zeitpunkt, um eine Bilanz der letzten beiden Wochen zu ziehen, Ihre Fotos zu sortieren und Kontaktdaten mit Mitreisenden auszutauschen, die Sie auf Ihrer Reise kennengelernt haben. Und vergessen Sie nicht, wenigstens ein paar Minuten an Deck zu verbringen und die herrlich frische Meeresluft einzusatmen.

Tag 15 **Hamburg • Rückkehr nach Hamburg**

Ihre Seereise endet wieder in Hamburg. Falls Sie vor Reiseantritt keine Gelegenheit hatten, diese wunderschöne Stadt zu erkunden, sollten Sie dies jetzt tun. Viele der Sehenswürdigkeiten der Stadt, wie das Mahnmal St. Nikolai und die historische Deichstraße, befinden sich direkt in der Altstadt. Hamburgs berühmte Flotte verhalfen der Stadt zum Beinamen „Venedig des Nordens“, und eine Fleetfahrt ist eine schöne Möglichkeit, die Stadt zu erkunden. Sie waren auf der Nordkap-Linie unterwegs, haben die Städte und Dörfer entlang der norwegischen Küste kennengelernt und sind bis an die nördliche Spitze des europäischen Kontinents vorgedrungen. Während Ihrer Reise haben Sie das vielfältige Klima Norwegens erlebt, majestätische Berge und Fjorde gesehen und womöglich das Nordlicht erblickt. Wir hoffen, dass Sie viele schöne Erinnerungen von Ihrer Seereise mit uns nach Hause nehmen. Wir freuen uns darauf, Sie bald wieder an Bord eines unserer Schiffe begrüßen zu dürfen, um gemeinsam mit Ihnen unsere spektakuläre Heimat, die norwegische Küste, zu erkunden.

Hurtigruten bietet Ihnen einzigartige Seereisen zu einigen der abgelegensten und unberührtesten Gewässer der Welt. Wie bei allen Reisen bestimmen die Elemente wie Wetter, Eis- und Seebedingungen am Ende den Ablauf. Die Sicherheit und ein unvergleichliches Reiseerlebnis für die Gäste hat oberste Priorität. Alle Reiserouten sind exemplarisch und werden kontinuierlich angepasst. Dies kann durch unerwartete Wetter- und Seebedingungen erfolgen – oder weil die Natur und Tierwelt überraschende Möglichkeiten zur Beobachtung bieten.
Landausflüge nicht eingeschlossen.